

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 85.

Sonntag den 26. März.

1854.

Mittwoch den 29. März a. c. Abends 6 Uhr

ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten im gewöhnlichen Locale.

Tagesordnung: 1) Gutachten des Ausschusses zum Bau-, Oekonomie- und Forstwesen, die Erbauung eines Fleischhallengebäudes betreffend.
2) Gutachten des Finanzausschusses über den diesjährigen städtischen Haushaltplan.

Liste der Landrentenbriefe,

welche in der 35. Ziehung Ostern 1854 ausgelooft worden sind, und in Folge dessen im Termine Michael 1854 fällig werden.

Lit. A. zu 1000 Thlr. Capital.	Lit. B. zu 500 Thlr. Capital.	Lit. C. zu 100 Thlr. Capital.	Lit. D. zu 50 Thlr. Capital.	Lit. E. zu 25 Thlr. Capital.	Lit. F. zu 12 1/2 Thlr. Capital.			
Nummer.	Nummer.	Nummer.	Nummer.	Nummer.	Nummer.			
565	734	5278	444	7672	14374	734	242	369
676	831	5324	796	7682	14431	807	299	423
778	839	5335	1082	7722	14636	836	301	644
1088	919	5588	1152	8069	14777	846	502	674
1862	1287	5797	1528	8168	14842	1073	519	678
1921	1473	6314	1566	8186	15475	1141	541	891
2194	1670	6411	1568	8284	15489	1446	795	1160
2650	1852	6486	1708	8287	15724	1531	830	1421
2822	1881	6620	1928	8479	15965	1900	1538	1797
2911	1931	8218	2120	8528	16019	2023	1559	1946
3102	2267	8706	2231	8794	16299	2102	1712	2375
3169	2412	8990	2273	8833	16567	2172	1804	2766
3384	2496	9030	2521	9239	16694	2234	2136	2827
3558	2608	9401	2630	9289	16742	2251	2269	2897
3833	2677	9676	2937	9375	17049	2419	2574	3027
3952	2722	9709	3087	9384	17103	2544	2811	3178
4042	3438	9976	3191	9464	17216	2552	3243	3428
4203	3561	10562	3549	9936	17249	2734	3258	3731
4310	3758	10571	3565	10250	17358	3041	3522	3782
4430	3791	10573	3753	10271	17530	4140	3730	3807
4501	3985	10586	3923	10273	17605	4270	3890	3889
4834	4053	10620	3993	10772	17733	4795	3976	3991
4983	4298	10624	4129	11043	17928	4796	4176	4101
5120	4369	10633	4245	11144	18100	4870	4230	4222
5617	4484	10634	4492	11315	18408	4950		
5648	4807	10638	4513	11725	18493	4965		
5711	4878	10657	4526	11997	18528	5004		
5764	5130	10664	4815	12032	18770	5128		
5790	5217		4989	12878	18789	5146		
5826			5333	12952	19559	5150		
5905			5523	13208	19619			
5920			5592	13284	19625			
6018			5683	13368	19640			
6068			6379	13432	19759			
6176			6976	13835	19867			
6467			7059	14010	19912			
6695			7504	14317	20029			
6776								

Die im Termine Michael 1853 ausgelooften, jetzt fälligen Capitalien sind von dato an bei der Landrentenbank abzuheben. Zugleich werden die Inhaber der nachbemerkten, bereits in früheren Terminen fällig gewordenen Landrentenbriefe nochmals erinnert, die Capitalien unverweilt bei der Bank in Empfang zu nehmen, als:

- Lit. **A.** No. 52. 691. 763. 1075. 2280. 2558. 3267.
B. - 2598. 2736. 5695. 6353. 6675. 7071. 7323. 7365. 8178.
C. - 1078. 1250. 1845. 2300. 2577. 2708. 2892. 3268. 3335. 3712. 3969. 4385. 5105. 5524. 5554. 5603. 5742.
 5983. 6516. 6577. 6579. 7201. 7617. 7891. 8785. 8853. 9410. 9631. 9787. 10092. 10329. 10687. 10866.
 11657. 11988. 12195. 12362. 12945. 13040. 13044. 13080. 13433. 13858. 14209. 14404. 14405. 14727.
 16861. 18354.
 Lit. **D.** No. 411. 430. 796. 918. 1124. 1406. 1525. 1689. 1741. 1888. 1978. 2071. 2324. 3214. 3293. 3361. 3454.
 3607. 3618. 3677. 3988. 4054. 4235.
E. - 183. 370. 546. 810. 847. 965. 1025. 1138. 1262. 1301. 1600. 2043. 2440. 2526. 2969. 2978. 3071.
F. - 194. 226. 355. 682. 1053. 1383. 1501. 1618. 1839. 2087. 2142. 2219. 2234. 2498. 2522. 2587. 3271. 3352.
 3405. 3761.

Uebrigens liegen diese Listen bei allen Bezirkssteuereinnahmen des Landes zu Jedermanns Einsicht aus.
Königliche Landrentenbank-Verwaltung.
 Dresden, am 21. März 1854.

Tageskalender.

Stadt-Theater. 121. Abonnementsvorstellung.
 Gastvorstellung der Frau Betty Gundy.
Große Ouvertüre (Nr. 3) zu „Leonore“ v. L. van Beethoven.
Fidelio.
 Oper in 2 Acten von Treitschke. Musik von Beethoven.

Personen:
 Don Fernando, Minister, Herr Schott.
 Don Pizarro, Gouverneur eines Staatsgefängnisses, Herr Brassin.
 Florestan, ein Gefangener, Herr Widemann.
 Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio, Herr Behr.
 Rocco, Kerkermeister, Frau Günther-Bachm.
 Marcelline, seine Tochter, Herr Schneider.
 Jacquino, Pförtner, Herr Steys.
 Ein Hauptmann, Herr Buchmann.
 Erster Gefangener, Herr Pipe.
 Zweiter Gefangener, Herr Pipe.
 Staatsgefängene, Officiere, Wachen, Bürger, Bürgerinnen, Volk.
 Die Handlung geht in einem spanischen Staatsgefängnisse einige Meilen von Sevilla vor.

... Fidelio — Frau Betty Gundy.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:

- I. Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a./D. und nach Stettin, (A) über Götzen: 1) Morgs 5 U. Schnellzug; 2) Nachm. 3 1/2 U. und 3) Abds 5 1/2 U. letzter Zug, mit Uebernachten in Wittenberg. [Leipzig-Magdeb. Bahn.]; (B) über Rödera: 4) Morgs 5 1/2 U. und Nachm. 2 1/2 U. [Leipzig-Dresdner Bahn.]
- II. Nach Dresden und beziehndl. nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz und Breslau, auch Zittau, ebenso nach Prag und Wien: 1) Morgs 6 U., mit Uebernachten in Prag; 2) Vormt. 10 U., mit Uebernachten in Görlitz; 3) Nachm. 2 1/2 U.; 4) Abds 5 1/2 U. und Nachts 10 U. [Leipzig-Dresdner Bahn.]
- III. Nach Frankfurt a./M., über Halle, Erfurt, Eisenach und Gerungen (auch Cassel): 1) Morgs 7 U. ohne Unterbrechung; 2) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Guntershausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, blos in Wagenclasse I und II. [Leipzig-Magdeb. Bahn.]
- IV. Nach Hof, über Altenburg, ingl. nach Nürnberg und nach München, auch nach Ulm und nach Lindau: 1) Personenzug, ohne Unterbrechung, Morgs 6 U.; 2) Personenzug, unter Güterbef., ebenso, Vormt. 11 1/2 U.; 3) Personenzug, mit Uebernachten in Hof, Nachm. 4 1/2 U.; 4) eigene Güterzüge, ohne Personenbeförd., so oft das Bedürfnis dazu vorhanden, mit unbestimmter Abfahrt. [Sächsisch-Bayerischer Bahn.]
- V. Nach Magdeburg, über Halle und Götzen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris und London, auch nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel: 1) Morgs 7 U., von Magdeburg ab nur in Wagenclasse I. und II., ohne Unterbrechung; 2) Morgs 7 1/2 U. (Güterzug); 3) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Helsen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abds 5 1/2 U., mit Uebernachten in Magdeburg; 5) Abds 6 1/2 U. (Güterzug), mit Uebernachten in Götzen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahn.]

Landes-Lotterie morgen, Montags, von früh 7 Uhr an
 Miß- und Ziehung der zu des 45sten Spieles 4ter Classe ge-
 hörigen 1800 Stück Gewinnsummen = Zettel über zu-
 sammen 115,200 \mathcal{F} . Markt Nr. 4, 2. Etage.]

Öffentliche Bibliotheken:

Volksbibliothek in der Centralhalle 11—12 Uhr.
Telegraphen-Bureau, Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und
 Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet
 von 10 1/2—3 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—3 U.
C. A. Klemms Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos)
 und Musik-Salon (unentgeltlich) Neumarkt, hohe Lillie, 1. Etage.
C. F. Kreisch's Dampf- und alle Arten Wannenbäder,
 Rosenthalgasse Nr. 1, täglich von früh bis 9 Uhr Abends.
Optisches und physikalisches Magazin von J. F.
Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theater-
 perspective in neuester Façon, Lorgnetten u. Brillen zu billigen Preisen.
J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsh. 17. Bruch-
 bandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.
W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt,
 Universitätsstraße Nr. 23.
**Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollensär-
 berei** von Franz Lobstädt, Gerberstraße Nr. 22.
Seiden- und Wollensfärberei von Louis Dumont,
 Reichels Garten, Vordergebäude.
Papier- und Pappenfabrik von C. F. Weber,
 Nonnenmühle.
Rud. Moser zeichnet Wäsche und Muster zum Sticken Burg-
 straße Nr. 21, 2. Etage (Ecke der Sporergasse).
Drabt-Arbeiten aller Art fertigt **F. W. Römer**, Radler
 am Raschmarkt.

Auction.

Montag den 27. jetzigen Monats und an den folgenden Tagen
 Vormittag von 9 bis 12 Uhr und Nachmittag von 2 bis 5 Uhr
 werden verschiedene zu einem Nachlaß gehörige Pretiosen, Manns-
 Kleidungsstücke und Wäsche, Meubles und anderes Haus- und
 Wirtschaftsgüter im 2. Stock des sub No. 5 an der Münzgasse
 allhier gelegenen Hauses gegen sofortige Baarzahlung notariell
 durch mich versteigert.
Adv. Robert Scheidhauer, req. Notar.

Versteigerung.

Montags, am 27. d. Mon., früh von 9 Uhr an versteigere
 ich mehrere Zimmer- und Hausgeräthe im 2. Stocke des Garten-
 gebäudes von Nr. 4 an der Königsstraße.
Adv. Anschütz, Notar.

Französischer Unterricht

für Anfängerinnen wie für Geübtere; vom Mai an soll
 auch ein **Elementarcursus für Kinder** beginnen, als Vor-
 bereitung für hiesige Institute. Alles Nähere bei
 Fräul. Fink, Burgstraße Nr. 11, alter weißer Adler 3 Tr.

Durch den Einfluß, den die Naturwissenschaften auf Handel und
 Gewerbe ausüben, veranlaßt, erlaube ich mir den Herren, welchen
 es wünschenswerth erscheinen sollte, sich mit denselben näher be-
 kannt zu machen, das Anerbieten zu stellen: **Anleitung zu
 chemisch-analytischen Untersuchungen** zu geben, verbunden
 mit einer reichen Auswahl der mannichfaltigsten, zur Erläuterung
 dienenden Experimente. Unterstützt durch mehrjähriges Studium
 der Chemie und Physik, so wie durch das Arbeiten als Volontair
 in verschiedenen größeren chemischen Fabriken Nord- und Mittel-
 deutschlands, als auch durch den Besitz mehrerer Hundert hierzu
 erforderlichen Apparate und Geräthschaften, hoffe ich die Zufrieden-
 heit der mich beehrenden Herren zu erwerben.

Geurich Diez,

Weststraße Nr. 1657, nächst der katholischen Kirche.

Sächsisch-Bayerische Staats-Eisenbahn.

Leipzig — Zwickau — Hof.

Tägliche Abfahrtszeiten der Dampfwagenzüge vom **1. April 1854** an.

| A. Von Leipzig nach Hof. | | | | | | | B. Von Hof nach Leipzig. | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------------------|-----------------|-------|---------------------------------------|--------|--|-------|---------------------------------------|-------|-----------------|-------|------------------|------------------|-------|--|--------|--------------------|-------|---------------------------------------|-------|--------------------------------------|-------|------------------|-------|
| Abfahrt von | I. Personenzug. | | II. Personenzug mit Güterbeförderung. | | III. Personenzug mit Güterbeförderung. | | IV. Personenzug mit Güterbeförderung. | | V. Personenzug. | | Abfahrt von | VI. Personenzug. | | VII. Personenzug mit Güterbeförderung. | | VIII. Personenzug. | | IX. Personenzug mit Güterbeförderung. | | X. Personenzug mit Güterbeförderung. | | XI. Personenzug. | |
| | U. M. | früh. | U. M. | Mittg. | U. M. | Nehm. | U. M. | — | U. M. | Abds. | | U. M. | früh. | U. M. | — | U. M. | Nehm. | U. M. | Nehm. | U. M. | — | U. M. | früh. |
| Leipzig . . . | 6 | früh. | 11 30 | Mittg. | 5 | Nehm. | — | — | 10 30 | Abds. | Hof | 6 | früh. | — | — | 2 30 | Nehm. | 4 15 | Nehm. | — | — | 10 | Abds. |
| Kieritzsch . . | 6 35 | — | 12 10 | — | 5 40 | — | — | — | 11 | — | Reuth | 6 25 | — | — | — | 2 55 | — | 5 15 | — | — | — | 10 45 | — |
| Altenburg . . | 7 15 | — | 1 | — | 6 30 | — | — | — | 11 40 | — | Mehltheuer . . | 6 55 | — | — | — | 3 25 | — | 5 55 | — | — | — | 11 15 | — |
| Gössnitz . . . | 7 40 | — | 1 35 | — | 7 5 | — | — | — | 12 5 | — | Plauen | 7 15 | — | — | — | 3 45 | — | 6 15 | — | — | — | 11 35 | — |
| Crimmitschau | 7 55 | — | 1 50 | — | 7 20 | — | — | — | 12 25 | — | Herlasgrün . . | 7 35 | — | — | — | 4 5 | — | 6 55 | — | — | — | — | — |
| Werdau | 8 25 | — | 2 20 | — | 7 55 | — | — | — | 12 50 | — | Reichenbach . | 8 | — | — | — | 4 25 | — | 7 25 | — | — | — | 12 20 | — |
| Reichenbach . | 8 55 | — | 2 50 | — | 8 30 | — | — | — | 1 20 | — | Werdau | 8 40 | — | 12 | Mittg. | 5 10 | — | 8 | Abds. | 6 | früh. | 12 55 | — |
| Herlasgrün . . | 9 15 | — | 3 20 | — | 8 55 | — | — | — | — | — | Crimmitschau | 8 55 | — | 12 25 | — | 5 25 | — | — | — | 6 25 | — | 1 10 | — |
| Plauen | 9 40 | — | 3 55 | — | 9 55 | Abds. | 6 15 | früh. | 2 15 | — | Gössnitz | 9 10 | — | 12 40 | — | 5 40 | — | — | — | 7 40 | — | 2 5 | — |
| Mehltheuer . . | 9 55 | — | 4 20 | — | — | — | 6 40 | — | — | — | Altenburg . . . | 9 50 | — | 1 40 | — | 6 20 | — | — | — | 8 20 | — | — | — |
| Reuth | 10 25 | — | 4 50 | — | — | — | 7 10 | — | — | — | Kieritzsch . . . | 10 20 | — | 2 20 | — | 6 50 | — | — | — | 9 15 | früh. | 3 10 | früh. |
| Hof Ank. | 11 15 | Vorm. | 5 40 | Nehm. | — | — | 8 | früh. | 3 40 | früh. | Leipzig . Ank. | 11 | — | Vorm. | 3 15 | Nehm. | 7 35 | Abds. | — | — | — | — | — |

C. Von Zwickau nach Werdau.

| Zug | U. M. | früh. | nach |
|------------|-------|----------|-----------------------|
| X. | 5 30 | früh. | nach Leipzig. |
| I. und IV. | 7 55 | — | nach Leipzig und Hof. |
| VII. | 11 30 | Mittags. | nach Leipzig. |
| II. | 1 50 | Nachm. | nach Hof. |
| VIII. | 4 40 | — | nach Leipzig. |
| III. | 7 25 | Abends. | nach Plauen. |

D. Von Werdau nach Zwickau.

| Zug | U. M. | früh. | Züge von Leipzig und Hof. |
|--------------|-------|---------|---------------------------|
| I. und IV. | 8 40 | früh. | Züge von Leipzig und Hof. |
| II. | 2 20 | Nachm. | Zug von Leipzig. |
| VIII. | 5 10 | — | Zug von Hof. |
| III. und IX. | 8 | Abends. | Züge von Leipzig und Hof. |

Die angegebenen Abfahrtszeiten von den Zwischenstationen, so wie die Ankunftszeiten, sind die frühesten, welche eintreten können.

Anhaltepunkte. Mit Ausnahme der beiden Nachtzüge (Züge V. und XI.), so wie des früh 6 Uhr von Hof abgehenden Zuges (Zug VI.), welcher blos bei Gutenfürst, Schönberg, Jocketa, Netzschkau und Neumark anhält, wird mit sämtlichen Zügen auch bei **Gaschwitz, Böhlen, Breitingen, Neumark, Netzschkau, Jocketa, Schönberg** und **Gutenfürst** angehalten.

Leipzig, den 20. März 1854.

Königliche Direction der Sächsisch-Bayerischen Staats-Eisenbahn.
Schill.

Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Das Geschäft der Gesellschaft behauptet seinen günstigen Fortgang und zeigt sich am ersten März dieses Jahres ein Bestand von **7523 Personen mit Acht Millionen 781,400 Thalern.**

Die mit dem revidirten Geschäfts-Plan seit dem 1. Januar d. J. niedriger gestellten Prämien-Sätze sind der Aufmerksamkeit besonders zu empfehlen und haben bereits ihre Anerkennung gefunden.

Für das Jahr 1853 zeigt sich wiederum eine gute Dividende. Geschäfts-Programme werden von den Agenten der Gesellschaft, so wie in unserem Bureau, Spandauer-Brücke Nr. 8, unentgeltlich ertheilt.

Berlin, den 15. März 1854.

Direction der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Vorstehende Bekanntmachung bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Leipzig, den 24. März 1854.

Eduard Hercher,
Haupt-Agent der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Lotterie-Anzeige.

Montag den 27. März a. c. findet die Ziehung 4. Classe 45. Königl. Sächs. Landes-Lotterie statt, welche 1 Gewinn à 10,000, 1 à 5000, 2 à 1000 fl u. s. w. enthält.

Mit Kaufloosen zu derselben empfiehlt sich bestens

J. A. Pöhler, Katharinenstraße Nr. 22.

Empfehlenswerthes Confirmationsgeschenk!

In allen Buchhandlungen, namentlich bei **Rudolph Hartmann** in Leipzig, Königsstraße Nr. 16, ist zu haben:

Thomas von Kempen,

Nachfolge Christi
für evangelische Christen bearbeitet

und mit

Beicht- und Communion-Gebeten versehen

von **Dr. August Ludwig Gottlob Aehl,**

Professor zu Leipzig.

Mit Illustrationen von **Alex. Straehuber** in München.

Pracht-Ausgabe mit 6 großen Illustrationen. geh. 1 Thlr.

— fein geb. in Leinwand 1 Thlr. 10 Ngr.

— fein geb. in Saffian 1 Thlr. 25 Ngr.

— fein geb. in Kalbleder 2 Thlr. 25 Ngr.

Billige Ausgabe ohne die großen Illustrationen. geh. 10 Ngr.

— fein geb. in Leinwand 18 Ngr.

(Verlag von **Ferd. Kesselring, Hildburghausen**)

In der Leihbibliothek Reichstraße Nr. 9 werden verliehen:

Texte zur Oper „Fidelio“

pro Abend $\frac{1}{2}$ Ngr., so wie auch

doppelte Theater-Perspective

pro Abend 2 Neugroschen.

Polirte und alle Gattungen **Firmas** empfiehlt die
Thürschilder in
Messing von **C. Wechsler, Poststraße Nr. 18.**

Das **Möbel-Magazin** in Raundörfchen Nr. 5 empfiehlt sich mit einer großen Auswahl Möbels aller Arten in schönem Mahagoni- und Birkenholz, ganze Etagen billig einzurichten.
A. Truthe.

Königl. Sächs. und Königl. Preuss. patentirte Marquisen
für Wohnzimmer, Schaufenster und Balkons, pr. Stück gewöhnlicher Fenstergröße complet aufgestellt, zu $4\frac{1}{2}$ fl , empfiehlt die mechanische Werkstätte von
Fr. Emil Hoffmann am Windmühlenthor.

Die von einigen Sortimenten

schwerer bunter Seidenstoffe

übrig gebliebenen Kleider verkauft, um damit zu räumen, zu herabgesetzten Preisen

Emil Peter,
Neumarkt und Grimma'sche Strassen - Ecke 1. Etage.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Räumung des Locals werden im Laufe dieser Woche alle noch vorhandenen Ausschnittwaaren, als: echtfarbige Kattune in großen und kleinern Restern, div. Umschlagetücher, Jaconnets, Hemdenzüge, engl. Hemdenflanellen, Stangenleinwand, Westenzeuge, schwarzseidene Herrenhalstücher, Taschentücher, verschiedene Futterwaaren und wattirte Bettdecken zu ganz niedrigen Preisen verkauft bei

J. S. Müller, Thomaskäse Nr. 1.

Mein Lager von Möbelstoffen

hat sich durch neue Zufuhren von **Damasten, bedruckten Castings, Velour d'Utrecht**, $\frac{3}{4}$ breitem **Möbelkattun**, so wie ganz neuen und dauerhaften Stoffen für Möbelüberzüge vermehrt, und erlaube ich mir dasselbe bei neuen Einrichtungen zur gefälligen Abnahme zu empfehlen.

Gustav Markendorf,
vormals J. H. Meyer,
Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Corsetten ohne Naht

à la Minute, mit Rädchen zum bequemen Selbstschnüren, von besonderer Dauer, à 2 Thlr.,

Corsetten ohne Naht, vorn zum Schnüren, à 1 fl 20 gr ,

Corsetten ohne Naht, weiß oder graugefärbt, I. beste und sehr dauerhafte Qualität, à 1 Thlr. 10 Ngr., empfiehlt

Carl Netto,

Petersstraße Nr. 23.

En gros, bei einem sehr reichhaltigen Lager, bin ich in den Stand gesetzt, die niedrigsten Fabrikationspreise zu stellen.

Feinste Stearinkerzen,
von ausgezeichneter Qualität, dergleichen **Wagen- Paternenlichter**, wie auch dergleichen **Nachtlichter** empfehlen
Gebrüder Tecklenburg.

Gas-Steinkohlen, ganze und halbe Lowrys,

zu den billigsten Preisen, verkaufe ich auch im Einzelnen

à Scheffel 16 π ,

Gas-Würfelkohlen à Scheffel 14 π ,

do. klare 9 π ,

Böhmische Patent-Braunkohlen à Scheffel 17 π ,

Altendacher Braunkohlen. 1. Sorte, à Scheffel 11 π ,

2. " " 7 π ,


Beste Zwickauer Stuben-Coaks à Scheffel 11 π gr. frei bis in das Haus.

NB. Bitte aber meine geehrten Kunden, genau auf meine beigegebenen gedruckten Rechnungen mit meinem Namen und auf die Kohlenfabrik mit auf der Brust befestigtem Messingschild gütigst zu achten.

Emilie Höbold, sonst Herrm. Spühr, Kirchhöfchen Nr. 41.

Von den beliebtesten sogenannten Riesen-Kartoffeln, welche sich, neben Ergiebigkeit und Güte, durch ihr hohes Kraut (10 bis 12 Fuß) auszeichnen und sich deshalb zur Anlage von Lauben, Spalieren u. eignen, liegt noch ein kleiner Posten, à Pfd. 25 π gr., zum Verkauf Burgstraße Nr. 8 im Garten.

Die **Stroh-Hut-Fabrik** von Louise Schneider, Markt, Kaufhalle, Tr. B 1 Tr., empfiehlt eine Auswahl Stroh- u. Bordürenhüte zu billigen Preisen.



Kinderhüte in allen Größen der neuesten Façons empfiehlt billigst in bekannt guter Waare S. Tränkner, kl. Fleischergasse 6, 1. Et.

Gartenmesser in allen Gattungen, Pfropf- und Ocullirmesser, Rosen-Ocullirmesser und Gartenschneeren bei **Moritz Wünsche, Universitätsstraße Nr. 5.**

Ein elegant eingerichtetes Landhaus nebst großem Garten, Stallung u. in Lindenau ist zu verkaufen durch **Adv. Göring (Luchhalle).**

Um damit zu räumen, ist von Montag bis Mittwoch eine Partie weißer und decorirter Porzellane zu den billigsten Preisen zu verkaufen Weststraße Nr. 1689, vorderes Parterre. Auch stehen daselbst ganz neue Regale zu verkaufen.

Frankfurter Straße Nr. 51/52, 3 Treppen soll ein noch neuer guter Flügel (Fortepiano) verkauft werden.

Ein sehr gutes Pianoforte, 6 $\frac{3}{4}$ Oct., in Jaccaranda, ist besonderer Umstände wegen billig zu verkaufen. Näheres Königsplatz Nr. 15 parterre.

Billiger Möbel-Verkauf.

Verschiedene Mahagoni-, Kirschbaum- und Birken-Möbel sind zu verkaufen bei **Robert Wipold, Neukirchhof Nr. 12/13, 1. Etage rechts.**

Zu verkaufen sind Stühle in verschiedenen Holzarten, Sopha's, Gestelle, auch ein schöner Trümeau, Silberschrank und Ofenschirm von Mahagoni, Seitengasse Nr. 101 b in Reudnitz.

Pferde-Verkauf.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß Montag den 27. dss. einige 20 Pferde im Gasthause zum goldenen Siebe in Leipzig zum Verkauf stehen werden.

Friedrich Böhme aus Fischendorf.

Upmann-Cigarren,

25 Stk. 15 π gr. — Londres, 25 Stk. 10 π gr., bei **G. C. Marx & Co., Brühl Nr. 89.**

Broski oder russische Lachs-Pasteten sind heute Vormittag à Stück 15 π frisch zu haben bei **Rintschy.**

Lübecker Sprotten

in neuer Waare empfiehlt **Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.**

Dienstag den 4. April (Mittags 2 Uhr) ist auf dem Rittergute Glödingoffa Karpfen-Saß von bekannter guter Qualität zu erhalten.

Gefottene Preiselbeeren 16 Pf. pr. Pfund, süßes starkes Pflaumenmus 13 Pf. pr. Pfund, große süße Sennefer Pflaumen 16 Pf. pr. Pfund, empfiehlt **F. W. Obermann, Dosestr. 1, Ecke d. Johannisgasse.**

Beste Brabanter Cardellen, sehr fett, à 8 5 π . **W. Schildt, Köpplatz Nr. 10.**

Pflaumenmus, ganz stark und außergewöhnlich süß, à 8 18 π , empfiehlt **W. Schildt, Köpplatz Nr. 10.**

Frische große Holsteiner, Helgoländer, Whitstaber und Natives-Mustern, frischen großkörnigen Astrach. Caviar, fetten geräucherten Rheinlachs, fette Kappler Pöcklinge, Kieler Sprotten erhielt und empfiehlt

Fried. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Frische Kieler Sprotten, frische Speck-Pöcklinge, frischen geräuch. Lachs, frische Brathäringe empfing und empfiehlt **M. D. Schweinick's Wwe.**

Kaufgesuch

von Handlungs-Utensilien, als: Waaren-Regale mit und ohne Schubladen, Glaschränke, Gewölbetafeln, Schreibepulte, Brückenwaagen u. u. — Anmeldungen bittet man bei Herrn Louis Schinsky im großen Blumenberge franco abzugeben.

Zur Betheiligung an einem Elementar-Cursus, bei einem der geschäftigsten Lehrer, werden noch ein oder zwei kleine Mädchen zwischen 7 und 8 Jahren gesucht. Dieselben müßten jedoch schon etwas lesen und schreiben können. Werthe Adressen werden durch die Expedition dieses Blattes baldigst erbeten unter Aufschrift X. Y. Z. No. 3.

Ein **Bursche**, welcher Lust hat, Tapezierer zu werden, kann sich melden Petersstraße Nr. 40 bei **Rehmann.**

Gesucht wird ein **Pferdeknecht**, sofort zum Anziehen, Dresdner Straße Nr. 31.

Gesucht wird zum 1. oder 15. April eine **Köchin**, welche mehrere Jahre bei einer Herrschaft gedient hat und gute Zeugnisse besitzt. Näheres Luchhalle, Treppe D, 4. Etage rechts.

Gesucht wird zum 1. Mai ein mit guten Zeugnissen versehenes **Dienstmädchen** für die Küche. Weiteres Poststr. 12, 2. Etage.

Gesucht wird zum 1. April ein ordentliches, fleißiges **Dienstmädchen** für Küche und häusliche Arbeit. Nur Solche, die gute Atteste haben, können sich melden Holzgasse Nr. 2, 2 Treppen.

Handwerkern und Gewerbetreibenden erbietet sich ein Kaufmann zur promptesten Führung deren Geschäftsbücher. Adressen werden die Herren **Schende & Moser, Markt Nr. 9**, gef. in Empfang nehmen.

Für einen auswärtigen jungen Menschen aus guter Familie, welcher seine Schulbildung auf einem Gymnasium erhalten, wird auf hiesigem Plage wo möglich zu Ostern d. J. eine Stelle als Lehrling in einer Engros-Handlung gesucht; es wird dabei aber auch gleichzeitig gewünscht, daß derselbe in der Familie seines Principals Wohnung und Kost findet. Etwaige Offerten anzunehmen ist beauftragt **Adv. Klein, Katharinenstraße Nr. 13, 3. Etage.**

Eine Witwe, die bereits seit Jahren Wäschen besorgt, wünscht noch einige Familienwäschen oder auch für einzelne Herren oder Damen zu übernehmen. Die sorgfältigste Behandlung der Wäsche und billige so wie schnelle Bedienung wird zugesichert und geneigte Berücksichtigung dieses Gesuchs erbeten. Adressen werden Markt Nr. 5 im Hutgewölbe entgegengenommen.

Zu mietben gesucht wird ein Parterre-Local oder ein Gewölbe mit Parterrewohnung, zu Johannis zu beziehen, Schützenstraße, Anfang Lauchaer oder Karlstraße. Offerten bittet man gefälligst in der Restauration des Herrn S. Weinert, Gewandg. Nr. 4 abzugeben.

Gesucht wird ein kleines Logis für junge Leute, zum 1. April oder 1. Mai beziehbar. Adressen, bezeichnet A. Z. Nr. 6, sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht wird sofort eine ruhige möblierte Stube nebst Schlafcabinet; vorgezogen würde innere Stadt oder Grimm. Vorstadt.Adr. unter B. K. 7 bei E. A. Seidel am Markt abzugeben.

Gesucht wird ein Sargon-Logis in der Dresdner Vorstadt. Adressen unter F. gef. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird von einem soliden Mädchen ein einfach möbliertes Stübchen oder eine freundliche Schlafstelle. Gefällige Adressen beliebe man abzugeben Lindenstraße Nr. 3, 4. Etage.

Ein anständiger junger Mann sucht einen Theilnehmer, am liebsten Buchhändler oder Kaufmann, zu einem netten, elegant möblierten Logis von 2 Stuben und Kammer. Näheres Weststraße Nr. 1677 parterre links.

Gewölbe = Vermietbung.

Zu vermietben ist für die drei Messen die eine Hälfte des schönsten und größten Gewölbes im Böttchergässchen. Näherer Auskunft ertheilt Joh. Bieweg, Katharinenstraße Nr. 9, Gewölbe Nr. 13.

Außer den Messen ist ein Gewölbe zu vermietben Brühl Nr. 22. Das Nähere Ritterstraße Nr. 38 am Comptoir.

Vermietbung. Ein Parterrelocal, Verkauflocal mit Wohnung, zu 80 Thlr. Eine große Werkstelle, Parterre mit Wohnung zu 100 Thlr. Eine Wohnung und Pferde stall zu 75 Thlr. Ein Logis 4 Treppen zu 90 Thlr. Eins dergl. zu 80 Thlr. und eins dergl. zu 70 Thlr., theils in der Querstraße, theils Schützenstraße, einige zum 1. April und die größeren Locale zu Johannis. Näheres darüber durch den Hauswirth Schützenstr. 26 parterre.

Vermietbung. Vom 1. April ist Frankfurter Straße Nr. 21, 3. Etage eine möblierte Stube und Schlafkammer an einen oder zwei Herren zu vermietben.

Zu vermietben ist ein Familienlogis, zu Ostern zu beziehen, auf der Ulrichsgasse Nr. 47.

Ein freundliches möbliertes Zimmer, 1 Treppe hoch, mit separatem Eingang, ist mit oder ohne Bett zum 1. April zu vermietben. Das Nähere Moritzstraße Nr. 13 in der Restauration.

Eine Stube mit Alkoven ist an zwei Herren als Schlafstelle zu vermietben Grimma'sche Straße Nr. 2, 4 Treppen.

Zu vermietben sind freundliche Schlafstellen Frankfurter Straße Nr. 20, im Hofe 2 Treppen hoch.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren kleine Windmühlengasse Nr. 11, 2. Hof parterre.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren große Fleischergasse Nr. 27, 1 Treppe links.

C. Schirmer. Heute 6 Uhr.

6tes und letztes Kränzchen der Gesellschaft „Neunzehner“

heute Sonntag den 26. März im Schützenhause. Beginn der Tanzes Nachmittag präcis 4 Uhr. Billets sind bis Freitag Abend in Empfang zu nehmen bei Herrn Kaufmann C. Köhler, Petersstraße Nr. 13 und bei Herrn Schirmfabrikant S. Sauer, Schuhmachergässchen, Gewölbe Nr. 12.

Bonorand.

Heute Sonntag
Concert von Friedrich Niede.
Anfang 3 Uhr.
Das Nähere besagen die Programme.

Schweizerhäuschen.
Heute CONCERT

unter Leitung des Musikdirectors
Erdmann Puffholdt.
Anfang 3 Uhr.
Das Nähere durch das Programm.

Große Funkenburg.
Heute Sonntag CONCERT.
Näheres besagen die Programme.
Das Musikchor von J. S. Hauschild.

Heute Sonntag
Odeon. Concert u. Ballmusik.
Anfang 3 Uhr.
Das Musikchor von E. Starcke.

Heute Sonntag
TIVOLI. Concert u. Tanzmusik.
Anfang 3 Uhr.
Das Musikchor v. W. Wend.
Bei der letzten heutigen Tanzmusik kommt noch zur Aufführung:
Eichenkränze-Walzer v. Labitzky (neu), Amoretten-Polka v. Ressel (neu), Retour à Pawlowsk, Walzer v. Sunzl (neu).

Heute Sonntag
Wiener Saal. Concert u. Tanzmusik.
Das Musikchor von W. Wend.
Es kommt heute noch zur Aufführung: Wilde Rosen, drei Polkas v. Labitzky (neu), Nübezahl-Galopp von Ressel (neu), Guldigungs-Polka von Stark (neu).

Heute Sonntag
Leipziger Salon. Concert u. Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet
C. F. Siefertorn.

Heute Sonntag
Colosseum. Concert u. Tanzmusik.
Das Musikchor von J. S. Hauschild.

Rübners Salon
in Neuschönefeld.
Heute Sonntag musikalisch-humoristische Gesangsvorträge von E. Oberländer. Anfang 7 Uhr.
NB. Montag „Drei Mähren.“

Oberschenke Gohlis.
Zu dem heute stattfindenden Concert werden wir mit verschiedenen warmen und kalten Speisen, so wie guten Getränken bestens aufwarten; es bitten daher um recht zahlreichen Zuspruch
J. S. Böttcher's Erben.

Heute
Concert in Stätteritz
vom Chore des I. Jägerbataillons,
wobei div. Kaffeeuchen, Fladen und Spritzuchen, ff. Bailerisches von Kurz, Zscheppliner und Gersdorfer, Abends Beefsteaks, Cotelette und Eieruchen.
„Heute Maltrank von frischem Waldmeister u. ff. Roschwein.“

Pariser Salon. Heute Sonntag Tanz nach Flügel u. Geige. Accord 3 Agr.

Waldschlösschen in Gohlis.

Heute Concert vom Musikchor des 4. Jägerbataillons.

Waldschlösschen zu Gohlis. Heute Sonntag Fladen, mehrere Sorten Kaffeeuchen und guter Kaffee, so wie warme und kalte Speisen, wozu ergebenst einladet
A. Seyfer.

NB. Morgen Montag Schlachtfest.

Gosenschenke zu Eutritzsch. Heute ladet zu Fladen, verschiedenen anderen Kuchen, kalten und warmen Speisen freundlichst ein
S. Fischer.

Mariabrunnen. Heute Sonntag ladet zu Fladen, verschiedenem feinen Kaffeeuchen, gutem Kaffee und Grog, ff. Baiertischem und Lagerbier ergebenst ein
M. Kraft.

Großer Kuchengarten. Heute Sonntag ladet zu Fladen, Propheten- und mehreren Sorten Kaffeeuchen, gutem Grog, ff. Kaffee, echt Baiertischem von Kurz und ausgezeichnetem Lagerbier ergebenst ein
C. Martin.

[Morgen Montag Schlachtfest]

Oberschenke zu Eutritzsch.

Heute Sonntag den 26. März

CONCERT.

W. Herfurth.

Oberschenke in Eutritzsch.

Heute zu verschiedenem Kuchen, worunter Fladen, gutem Kaffee, kalten und warmen Speisen, so wie zu vorzüglich feiner Gose ladet ergebenst ein **Fr. Scharlach.** Morgen Schlachtfest.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Sonntag Concert. Das Musikchor v. C. Hausstein.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Sonntag ladet zu Fladen und verschiedenen Sorten Kaffeeuchen und morgen Montag zum Schlachtfest ein **S. Söhne.**

Kleiner Kuchengarten.

Zu Fladen, div. Kaffeeuchen und Prophetenkuchen, ausgezeichnetem Dresdner Feldschlösschenbier wird ergebenst eingeladen.
NB. So wie täglich warme Speisen.
Der Restaurateur.

Plagwitz.

Heute Pfannkuchen mit feinsten Fülle, Fladen und div. Kaffeeuchen, so wie zu verschiedenen Speisen und Getränken ladet ergebenst ein
Düngesfeld.

Felsenkeller bei Lindenau.

Zu feinem Kaffee, div. Gebäcke, ganz ausgezeichnetem Lagerbier und Souper à la carte ladet ergebenst ein **der Restaurateur.**

Kleine Funkenburg. Heute früh von halb 11 Uhr an Speckuchen, Bouillon, kaltes und warmes Frühstück.

Kleiner Blumenberg. Heute 10¹/₂ Uhr Speckuchen. Das Lindenauer Lagerbier aus der Senfert'schen Brauerei ist zu empfehlen.
A. Wölbling.

Weils Rheinische Restauration. Heute früh 10¹/₂ Uhr Speckuchen.

Heute Morgen halb 11 Uhr Speckuchen nebst einem ff. Löffchen Lagerbier à 13 Pfg., wozu ergebenst einladet
J. C. Pehold, Petersstraße Nr. 37.

Heute früh Speckuchen und feines Bockbier. **Carl Weinert, Universitätsstr. 8.**

Verloren wurde Freitag den 24. März Abends auf der Hainstraße ein Porte-monnaie, in dem sich gegen 12 Thlr. u. ¹/₈ Lotterielos Nr. 42,808 befanden. Der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen 5 Thlr. Belohnung abzugeben im Café Gesswein im Brühl.

Vermisst wird seit acht Tagen eine goldne Brosche, länglich-viereckig mit schwarzem Emaille-Rändchen und eingelegerter Haararbeit. Wer selbige im Hauptgebäude der Thomasmühle 2 Treppen hoch abgibt, erhält eine angemessene Belohnung.

Gosenthal.

Heute Sonntag ladet zu Kaffee und Kuchen ergebenst ein
Die Gose ist ff.
Carl Bartmann.

Drei Mohren.

Heute warme und kalte Speisen, Fladen und anderen Kuchen, feine Biere, wozu ergebenst einladet
F. Rudolph.

Hotel de Saxe.

Heute Abend eine reiche Auswahl warmer Speisen. Das Meißner Felsenkeller-Bier, à Löffchen 15 S., so wie Döllnitzer Gose sind zu empfehlen.
W. Noefiger.

Mockturtle-Suppe

heute Abend bei **Carl Grohmann, Burgstraße Nr. 9.**

Geisslers Salon. Heute Vormittag ladet zu Speckuchen, Fladen etc. ergebenst ein

NB. Morgen Montag großes Schlachtfest. **D. D.**

Jacobs Restauration in Reichels Garten ladet heute zu Speckuchen ergebenst ein. Die Biere sind ff.

Heute Morgen halb 11 Uhr ladet zu Speckuchen und einem feinen Löffchen Lagerbier ergebenst ein **Emil Burthardt, Neutirch. Nr. 41.**

Heute früh 10¹/₂ Uhr Speckuchen, morgen Fladen, wozu ergebenst einladet **C. S. Kämpf, kl. Fleischergasse Nr. 6.**

Heute zu Speckuchen ladet höflichst ein
Ernst Müller, kl. Fleischergasse Nr. 18.

Heute früh ¹/₂ 11 Uhr Speckuchen bei
C. F. Feller, gr. Fleischergasse Nr. 6.

Verloren wurde am 24. d. M. auf dem Wege vom Schützenhause bis zur Leipzig-Dresdner Eisenbahn ein brauner Pelztragen mit rothem Futter. Gegen Belohnung abzugeben Lauchaer Str. 11, 2 Tr.

Verloren wurde am Freitag Abend vom Königs- nach dem bairischen Platz eine schwarzseidene Damen-Mantille. Abzugeben gegen gute Belohnung beim Hausmann im Kloster, Klosterberg. 15.

Verloren wurde 1 Packet mit zugeschnittenem Seidenzeug. Gegen Belohnung abzugeben Katharinenstraße Nr. 9.

Verloren wurde vom Brühl bis in das Theater ein Batisttaschentuch, gez. J. R. Gegen Belohnung abzugeben Brühl Nr. 13, 3. Etage.

Mein lieber Bruder, der Du mir gegeben den letzten Kuß und die letzte Hand in dem theuren Vaterland, an der Mutter Hand, wie ist es Dir ergangen, der Winter so groß, ehe Du bist gekommen in den kühlen Erdschoß, theurer lieber Bruder, das war der Schmerz, mein viel geliebtes Herz.
Reudnitz, den 25. März 1854. P. S. L.

Für das der homöopathischen Poliklinik zu Leipzig von dem verstorbenen Herrn Tischler-Obermeister Neef ausgesetzte und

vor Kurzem durch dessen Erben ausgezahlte Legat von hundert Thalern den wärmsten Dank hiermit öffentlich auszusprechen fühlt sich verpflichtet
Leipzig, den 25. März 1854.
das Directorium der hom. Poliklinik.

Verspätet.

Am 20. d. M. war die Trennungsstunde, wo mein sel. Mann, durch lange und schwere Leiden geprüft, nach unserer 38jährigen vielbewegten Ehe im 74. Lebensjahre sein irdisches Dasein vollendete. Sanft und gerecht wie sein Leben, war auch sein Scheiden. Um stilles Beileid bittet die schwer gebeugte hinterlassene Witwe
Wilhelmine Grope, geb. Hochheim.

Allgemeiner Turn-Verein.

Uebungsstunden

in der Turnhalle während des Sommerhalbjahres 1854.

| Bereinsübungen. | | Montag. | Dienstag. | Mittwoch. | Donnerstag. | Freitag. | Sonnabend. | Sonntag. |
|-------------------------|--|---------|-----------|-----------|-------------|----------|------------|----------|
| Monatl. Beitrag 7½ Ngr. | | | | | | | | |
| Erwachsene: | 1., 2. u. 3. Classe | 7-9 | 7-9 | 7-9 | 7-9 | 7-9 | 7-9 | 11-1 |
| | Vorturner und 1. Classe allein | | | 7-9 | | | 7-9 | |
| Kinder: | Knaben | | | 5-7 | | | 5-7 | |
| | Knaben-Vorturner | | 5-6 | | | | | |
| | Mädchen | | | 3-5 | | | 3-5 | |
| | Mädchen-Vorturner | | | | | 5-6 | | |
| Privatübungen. | | | | | | | | |
| Erwachsene: | Männer (monatl. Beitrag 15 Ngr.) | 7-8 | | 7-8 | | 7-8 | | |
| | Damen | | 7-8 | | 7-8 | | 7-8 | |
| Kinder: | III. Bürgerschule | 4-6 | | | 4-6 | | | |
| | Leichmann'sches Institut | | 4-5 | | | 4-5 | | |
| | Realschule | | 11-12 | | 11-12 | | | |
| | Waisenkneben | 3-4 | | | | 10-11 | | |

Der monatliche Beitrag ist jedesmal im Voraus zu entrichten. Mit dem 1. April erlöschen die bisherigen grauen Karten und sind nach erfolgter ordnungsmäßiger Abstempelung gegen die von da ab allein gültigen neuen grünen Karten des Sommerhalbjahres umzutauschen.
Leipzig, den 25. März 1853. Der Turnrath.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11-12½ U. a. Port. 12 A.). Morgen Montag: Reis mit Rindfleisch.

Angefommene Reisende.

- Albrecht, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
- Kubert, Kfm. v. Besançon, Stadt London.
- Kler, Kfm. v. Berlin, schwarzes Kreuz.
- Boden, Kfm. v. Bremen, Hotel de Baviere.
- Brandt, Def. v. Bendorf, schwarzes Kreuz.
- Bitter, Def. v. Mannheim, Hotel de Pologne.
- Baum, Kfm. v. Hof, Kranich.
- Bischof, Kfm. v. Rünchberg, schwarzes Kreuz.
- Brandeis, Kfm. v. Wien, Stadt Rom.
- Diege, Archit. v. Chemnitz, schwarzes Kreuz.
- Engelmann, Exped. v. Dahlen, Stadt Meisa.
- Frankl, Ober-Reg.-Präsid. v. Breslau, und
- Fallati, Prof., D. v. Hamburg, Hotel de Bav.
- Frische, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
- Fode, Kfm. v. Gera, Kranich.
- Fasenda, Kfm. v. Modena, Stadt London.
- v. Onleffenberg, Frau v. München, S. de Bav.
- Goldschein, Kfm. v. Wien, Stadt Hamburg.
- Gähne, Kgbef. v. Liebau, grüner Baum.
- Große, Kfm. v. Oelßchau, Stadt Dresden.
- Gentschel, Postamtsecret. v. Frankf. a/M., und
- Hoffmann, Kfm. v. Halle, Hotel de Baviere.
- Hlze, Kfm. v. Cöln, Hotel de Pologne.
- Hammerandt, Fabr. v. Dachstadt, Rauchwhalle.
- v. Heynthal, Part. v. Wien, Stadt Nürnberg.
- Heller, Kfm. v. Bodenbach, goldne Sonne.
- Huber, Part. v. Lauf, großer Blumenberg.
- Josly, Brauereibes. v. Berlin, und
- Jordan, D. v. Prag, Stadt Rom.
- Kaß, Kfm. v. Cöln, Hotel de Pologne.
- Klöpper, Fabr. v. Schönheida, Stadt London.
- Kerpischer, Def. v. Platschütz, Stadt Berlin.
- Knapp, Hopfenhldr. v. Altenburg, br. Ros.
- Klassenbach, Buchbinder v. Weisensfeld, g. Hahn.
- Koch, Kfm. v. Elberfeld, schwarzes Kreuz.
- Lindemann, Def. v. Lüneburg, Stadt Nürnberg.
- Matthiesen, Kfm. v. Harburg, Hotel de Bav.
- Möllmann, Kfm. v. Bollmarstein, und
- Müller, Kfm. v. Wülfrath, Palmbaum.
- Mansfeld, Kfm. v. Rio de Janeiro, Hotel de Pologne.
- Meisel, Instrumenthldr. v. Klingenthal, 3 Könige.
- Milde, Schneidermstr. v. Berlin, goldne Sonne.
- Opyenheimer, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Rom.
- Pesta, General-Insp. v. Wien, und
- Platz, Kfm. v. Würzburg, Hotel de Baviere.
- Pachaly, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Dresden.
- Roskoß, Hotelier v. Nordhausen, Hotel de Bav.
- Reinhold, Fabr. v. Nordhausen, und
- Reuter, Kfm. v. Minden, Stadt Hamburg.
- Reis, Kfm. v. Niemegeß, Palmbaum.
- v. Reich, Rentier v. Straßburg, Hotel de Pol.
- Rechner, Def. v. Dresden, Stadt London.
- Scharnke, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
- Schwarz, Maler v. Dresden, St. London.
- Stichel, Kfm. v. Frankf. a/M., S. de Pol.
- Stoßmann, Drechsler v. Raumburg, g. Hahn.
- Schmidt, Part. v. Remmingen, Rauchwaarenh.
- Schmieder, Kfm. v. Meerane, St. Nürnberg.
- Schneider, Part. v. Löbau, braunes Ros.
- Schnapp, Tischlermstr. v. Burgbaasch, schw. Kreuz.
- Sudow, Buchhldr. v. Darmstadt, St. Rom.
- Thein, Brauer v. Gltmann, Stadt Berlin.
- Tamm, Kfm. v. Rainbernheim, br. Ros.
- Tieg, Buchhldr. v. Frankf. a/M., St. Dresden.
- Usbeck, Kfm. v. Steinbach, Palmbaum.
- Unger, Def. v. Süptitz, weißer Schwan.
- Uibrig, Def. v. Döbeln, St. Dresden.
- Volz, D. v. Stuttgart, Stadt Nürnberg.
- Westphal, Stud. v. Berlin, Palmbaum.
- Weinck, Gutbes. v. Halle, goldner Hahn.
- Welter, Kfm. v. Grefeld, großer Blumenberg.

Verantwortlicher Redacteur: R. F. Dymel, prakt. Adv. u. Notar, Katharinenstraße Nr. 26. — Druck und Verlag von G. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 48.